

## Hornblower Publikumsfonds – Max Value auf Erfolgskurs

**Auf unterbewertete europäische Bluechips setzen und das Kursrisiko zusätzlich durch sogenannte "covered-calls", also gedeckte Kaufoptionen begrenzen – so lautet die Management Strategie des Hornblower Funds Max Value. Ein erfolgreiches Anlageprinzip gerade auch für risikoscheue Investoren, wie die Performance des größten Hornblower Publikumsfonds zeigt. Der Fonds konnte seine Benchmark, den Dax 100, seit Bestehen kontinuierlich schlagen und gehört regelmäßig zu den Spitzenreitern der Fondshitlisten.**

Der Hornblower Funds Max Value startete in einem außerordentlich schwierigen Jahr. Weltweit kam es im Verlauf des Jahres 2001 zu dramatischen Kurseinbrüchen von denen auch die europäischen Börsen und mit ihnen der Fonds nicht verschont blieben.

Dennoch gelang es dem Management durch geschickte Aktienselektion und aktive Risikobegrenzung den Verlust in Grenzen zu halten und die Benchmark, den DAX 100, zu schlagen.

### Anlagestrategie

Der Fonds investiert nach den Grundsätzen der Risikostreuung europaweit, aber mit Schwerpunkt Deutschland, in Qualitätsaktien. Hierbei steht der sogenannte "Value"-Ansatz im Vordergrund.

Unter Value-Aktien versteht man Aktien von wirtschaftlich gesunden Unternehmen, die an der Börse unter ihrem wahren oder auch inneren Wert gehandelt werden. Während der Marktwert oder der Kurs eines Unternehmens an der Börse langfristig immer zu seinem inneren Wert tendiert, gibt es Phasen, in denen die Börse zu Überbeziehungsweise Untertreibungen neigt.

Solche Phasen der Untertreibung für europäische Spitzenwerte zu erkennen und Top-Qualität mit einem erheblichen Abschlag zum inneren Wert in das Fondsportfolio aufzunehmen ist die Anlagestrategie des Max Value. Bei diesem Ansatz steht damit die Unternehmensanalyse und nicht die Marktanalyse im Vordergrund.

Ergänzend wird durch sogenannte "covered-calls", also den Verkauf von gedeckten Kaufoptionen – die Calls

werden nur auf Aktien geschrieben, die sich im Fondsportfolio befinden – eine zusätzliche Risikobegrenzung erreicht. Die vereinnahmten Optionsprämien führen bei Seitwärts bzw. Abwärtsbewegungen der zugrundeliegenden Aktien zu einer Zusatz-Performance.

Desweiteren wird der Cashanteil des Fonds (der im Jahresverlauf durchschnittlich bei ca 12% des Fondsvermögens lag) je nach Markteinschätzung für die Absicherung sogenannter Sell-Puts eingesetzt, d.h. der Fonds ver-

pflichtet sich zum Kauf einzelner Aktien, sollten diese ein gewisses Kurslimit unterschreiten.

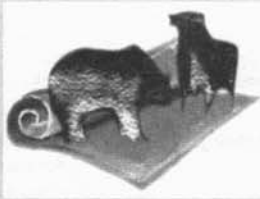
Zielvorgabe des Fonds ist es, die Benchmark "DAX 100" bei einer möglichst geringen Volatilität zu übertreffen.

### Fondsentwicklung im Jahr 2001

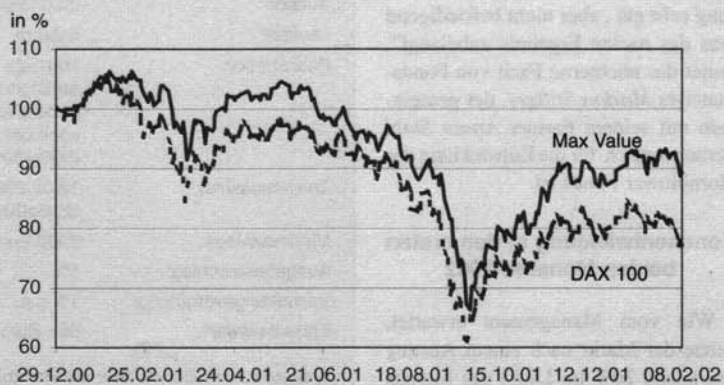
Das Börsenumfeld im Jahr 2001 bot wenig Grund zur Freude. Dennoch konnte sich der Fonds bis zur Jahresmitte – anders als der DAX 100 – im positiven Bereich halten. Ausschlaggebend hierfür war in erster Linie die Veroptionierung von ca. 25% des Fondsvermögens (Siemens, Deutsche Bank,

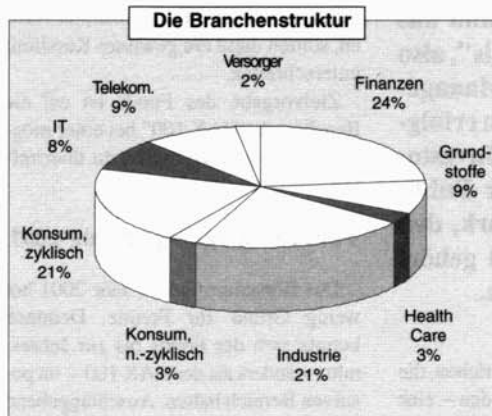
Die größten Werte	
Allianz	7,19%
Volkswagen Vz.	6,67%
DaimlerChrysler	5,28%
Lufthansa	5,09%
Commerzbank	4,77%
Bayer	4,65%
Deutsche Telekom	4,29%
Siemens	4,28%
SAP	4,17%
ThyssenKrupp	4,09%

### Hornblower Max Value: Fondsdaten auf einen Blick



WKN:	592347
Erstausgabetag:	29.12.2000
Emissionspreis:	100 EUR
Mindestanlage:	2500 EUR
Ausgabeaufschlag:	5%
Ausschüttungspolitik:	thesaurierend
Benchmark:	DAX 100





**Deutsche Telekom, SAP, Epcos, Infineon**) im 1. Halbjahr über "covered-calls". Die entsprechenden Prämien konnten vollständig vereinnahmt werden.

Im 2. Halbjahr nutzte der Fonds die Entwicklung im Crashmonat September dazu, den Investitionsgrad auf nahezu 100% hochzufahren. Gekauft wurden ausnahmslos Substanzwerte, die zu diesem Zeitpunkt deutlich unter Ihrem Buchwert notierten (**Lufthansa, DaimlerChrysler, Thyssen**), was zusammen mit der positiven Entwicklung einiger im Portfolio enthaltener M-Dax-Werte (z.B. **FAG Kugelfischer**) dafür sorgte, daß der Fonds den Kurseinbruch im September relativ schnell wieder wettmachte.

In der Zwischenrallye im Oktober/November gelang es dank dieser Strategie sogar den Vorsprung gegenüber der Benchmark auszubauen und insgesamt das Jahr mit einem nur einstelligen Minus abzuschließen:

"Im Verhältnis zur Marktentwicklung sehr gut, aber nicht befriedigend was das nackte Ergebnis anbelangt", lautet das nüchterne Fazit von Fondsmanager **Markus Stillger**, der gemeinsam mit seinem Partner **Armin Stahl** verantwortlich für die Entwicklung des Hornblower Fonds ist.

#### Fondsentwicklung in den ersten beiden Monaten 2002

Wie vom Management erwartet, setzte der Markt nach einem Anstieg um knapp 20% im Laufe des Monats Januar zu einer Verschnaufpause an.

Die feste Tendenz in den ersten Januartagen wurde dazu genutzt, um weitere Calls auf Aktienbestände zu schreiben, so dass sich der Anteil der "veroptionierten Aktien" im Fonds aktuell auf etwa ein Drittel des Gesamtbestandes beläuft.

Dank dieser Strategie befindet sich der Fonds per Mitte/Ende Februar im Segment "deutsche bzw. europäische Standardwerte" seit Jahresanfang erneut in einer Spitzenposition in den entsprechenden Fondsrankings.

In der aktuellen Asset-Allokation liegt der Schwerpunkt auf Finanztiteln (**Allianz, Commerzbank**), sowie Zyklikern (**DaimlerChrysler, VW** und

**Thyssen**), die nach Einschätzung des Managements den Markt in den kommenden Monaten outperformen werden. In der zweiten Reihe setzt der Fonds auf zum Beispiel **Depfa-Bank** und **Kali & Salz** sowie **Bilfinger & Berger**.

#### Ausblick

Für den weiteren Jahresverlauf rechnet Markus Stillger per saldo mit leicht anziehenden Kursen: "Anleger sollten allerdings nicht verkennen, dass sich der Markt nach wie vor im seit März 2000 laufenden Abwärtstrend befindet. Von daher ist kurzfristig sicherlich noch mit der einen oder anderen Phase der Nervosität zu rechnen, dass Schlimmste dürften die in den beiden letzten Jahren sicherlich nicht erwähnten Aktienfans jedoch hinter sich haben."

#### GARANTIEFONDS

### DIE ZEICHNUNGSFRIST FÜR DEN DRITTEN HORNBLOWER GARANTIEFONDS HORNBLOWER BEST OF WORLD LÄUFT!

#### Die Fondsdaten auf einen Blick:

Fondsgattung:	Garantiefonds mit 100% Kapitalgarantie zum Ende der Laufzeit
WKN:	529996
Auflage:	22.03.2002
Laufzeit:	5 Jahre
Partizipation:	100%ige Teilnahme an den jeweils vierteljährlich ermittelten Kurssteigerungen der drei weltweiten Aktienindizes S&P 500, EuroStoxx50, Topix ermittelt nach der "Best of Methode" (50%+30%+20% = 100% Gewinnbeteiligung)
Zeichnungsfrist:	18.02.2002 - 19.03.2002 (vorbehaltlich vorzeitiger Schließung)
Mindestanlage:	5000 Euro (100 Anteile)
Ausgabeaufschlag:	5%
Verwaltungsvergütung:	1% p.a.
Erstanteilswert:	50,- Euro

Weitere Informationen über die **Hornblower Funds** Infoline: 01803 / 115 115